

Nachwuchsturner verwandeln Sinzheim in Sportarena

780 junge Sporttalente aus 26 Vereinen nehmen am Gau-Kinderturnfest teil / Die Verantwortlichen sind zufrieden

Von Bernhard Schmidhuber

Sinzheim. Mal brandete Jubel auf, mal war es mucksmäuschenstill. Diese Mischung aus besonderen Momenten hat das Gaukinderturnfest des Turngaus Mittelbaden-Murgtal am Wochenende in der Fremersberg- und der Altenburghalle ausgemacht. Es war ein Sportfest voller Emotionen, Ehrgeiz und leuchtender Kinderaugen.

„Die Meldezahlen bestätigen das große Interesse.“

Edina Huck
Turngaujugend-Vorsitzende

780 Turnerinnen und Turner aus 26 Vereinen gingen an zwei Tagen an den Start. Für Edina Huck, Vorsitzende der Turngaujugend, ist das alles andere als selbstverständlich. „Wir sind stolz, dass wir ein Gau-Kinderturnfest veranstalten können“, sagte sie. Umso erfreulicher sei das seit Jahren große Interesse. Unterstützt wurde das Team des Turngaus vom Turnerbund (TB) Sinzheim beim Geräteaufbau und der Bewirtung der Gäste. Am Sonntagabend fiel das Fazit der Organisatoren eindeutig aus: „Alles lief sehr gut und ohne größere Probleme.“

Zehntelpunkte können entscheidend sein

Im Mittelpunkt standen die jungen Sportlerinnen und Sportler. Wie knapp es in vielen Disziplinen zuing, bestätigten die Verantwortlichen. „Häufig war es nur ein Zehntelpunkt, der über die Medaille entschied. Beim Handstand nicht die Zehen zu strecken, reicht dazu aus“, so Huck.

An Barren, Balken, Boden, Reck und Sprung zeigten sie ihr Können, während in der Gymnastik Reifen, Band und Seil zum Einsatz kamen. Auch Trampolin und Kinderwettkämpfe standen auf dem Programm. Dabei wurde schnell deutlich, wie eng Erfolg und Enttäuschung im Turnsport beinanderliegen – auch schon in jungen Jahren.

Präzision bis in die Fußspitzen war gefragt. Eltern, Großeltern und Vereinskameraden spendeten reichlich Applaus und feuerten die Kinder lautstark an. Smartphones und Kameras hielten nahezu jede Übung fest – Erinnerungen an einen Tag, auf den viele lange hingearbeitet hatten.

Der teilnehmerstärkste Verein war in diesem Jahr der TB Gaggenau mit mehr als 110 Aktiven. Über die stabilen Meldezahlen in den vergangenen Jahren freute sich Turngaujugend-Vorsitzende Edina Huck sehr.



Bis in die Zehen gestreckt ist dieser junge Turner. Das kann schon über den Zehntelpunkt entscheiden, der am Ende den Sieg bringen kann. Foto: Bernhard Schmidhuber



Zahlreiche Zuschauer sind in die Fremersberghalle und die Altenburghalle gekommen, um die Wettkämpfe des Nachwuchses zu verfolgen. Foto: Bernhard Schmidhuber



Die Wettkämpfe erfordern selbst von den jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmern bereits volle Konzentration. Foto: Bernhard Schmidhuber

Die Ergebnisse

Die Zahlen: Am Gaukinderturnfest nahmen 780 Kinder teil. Hier sind die besten Ergebnisse in den einzelnen Wettkampfklassen aufgeführt, Verein und Punktezahl stehen in der Klammer.

Gauklasse der Jungen: Wettkampf 6: Linus Engel (TG Ötigheim 43,50), Wettkampf 7: Johann Kappler (TB Gaggenau 44,70), Wettkampf 8: Luca Eichelberger (TB Sinzheim 48,90), Wettkampf 9: Jonas Kalmbacher (TV Bernersbach 49,30), Wettkampf 10: Niclas Moser (TB Sinzheim 53,30), Wettkampf 11: Roman Nazarov (TB Sinzheim 52,10), Wettkampf 12: Finn Jasczyk (TV Iffezheim 56,60), Wettkampf 13: Kersten Schuldt (TV Iffezheim 57,70), Wettkampf 15: Nils Kruse (TV Bühlertal 57,60).

Bezirksklassen der Jungen: Klasse 7: Oskar Fortmeier (TV Bühl 75,70), Klasse 8: Ben Ziegler (TV Bühl 78,10), Klasse 9: Simon Früh (TV Bühl 81,60), Klasse 10: Lennox Korff (TV Bühl 86,50), Klasse 11: Henri Fortmeier (TV Bühl 86,10), Klasse 12: Lucjan Mientus (TV Bühl 93,00), Klasse 13: Nicolas Schaaf (TV Bühl 88,60), Klasse 15: Paul Kreis (TV Bühl 95,50).

Kinderwettkampf der Jungen: Wettkampf 6 und jünger: Igor Szram (TuS Hügelshiem 29,90), Wettkampf 7: Delian Hermann (TB Sinzheim 30,60), Wettkampf 8: Christiano Loth (TB Sinzheim 30,70), Wettkampf 9: Yan Kuzhylnyi (TB Sinzheim 30,70).

Gauklasse der Mädchen: Wettkampf 6: Sara Karajkov (TB Gaggenau 44,50), Wettkampf 7: Emma Krupa (TuS Hügelshiem 46,60), Wettkampf 8: Ina Roth (TB Gaggenau 50,60), Wettkampf 9: Mara Teurezbacher (TB Sinzheim 50,50), Wettkampf 10: Marlene Müller (TV Iffezheim) und Bernice Onwuzulike

(TB Sinzheim, beide 53,50), Wettkampf 11: Maria Ermantraut (TB Gaggenau 53,90), Wettkampf 12: Laurenta Jashari und Liv Keckes (beide TB Gaggenau 56,30), Wettkampf 13: Charlotte Rost (TB Gaggenau 55,20), Wettkampf 14: Pauline Weinfurtnr (TV Bischweiler 59,90), Wettkampf 15: Alisa Schmeiser (Spvgg Ottenau 59,90).

Bezirksklassen der Mädchen: Klasse 6 und jünger: Melina Weber (TV Muggensturm 48,10), Klasse 7: Letizia Hecker (TV Muggensturm 49,40), Klasse 8: Lotta Eisele (TV Haueneberstein 52,30), Klasse 9: Melek Yüksel (TV Bühl 54,30), Klasse 10: Elina Bondarenko (TV Bühl 58,45), Bezirksklasse 11: Lia Lungoiu (TV Bühl 58,15), Klasse 12: Zoe Miess (TB Gaggenau 59,20), Klasse 13: Mia Ung (TB Gaggenau 61,30), Klasse 14: Martha Luisa Walter (TV Haueneberstein 63,60), Klasse 15: Ilvy Zimmer (TV Bühl 58,30).

Kinderwettkampf der Mädchen: Wettkampf 6 und jünger: Amelja Burmistrov (TV Baden-Oos 31,30), Wettkampf 7: Taljea Mahler (TV Lautenbach 31,80), Wettkampf 8: Lea Fortenbacher (TV Lautenbach 33,40), Wettkampf 9: Mayla Lou Burkard (TV Lautenbach 32,00), Wettkampf 10+: Marie Döll (TV Lautenbach 35,00), Gymnastik-Wettkampf 6/7: Lilia Feuerer und Maria Hoffmann (beide TB Sinzheim 21,40), Wettkampf 8/9: Annika Geisel (TB Gaggenau 24,00), Wettkampf 10/11: Sarah Geisel (TB Gaggenau 38,60), Wettkampf 12/13: Mia Hirth (TB Sinzheim 39,00), Wettkampf 14/15: Anna Thea Peters (TB Sinzheim 45,80), Trampolin-Wettkampf 6 bis 8: Theresia Merz (TV Gernsbach 17,0), Tramolin-Wettkampf 10/11: Rodney Schneider (TV Gernsbach 42,5) und Trampolin-Wettkampf 11/12: Ronja Krusenbaum (TV Gernsbach 38,5).

„Die Meldezahlen bestätigen das große Interesse am Kinderturnfest“, sagte sie. Seit dem Meldeschluss hatte das Team um Huck fleißig die Meldungen zu den

„Ich liebe Turnen.“

Heike Huck
Übungsleiterin

einzelnen männlichen und weiblichen Wettkampfklassen zu erfassen, Kampfrichter einzuteilen und in mehreren Sitzungen den Ablauf der zweitägigen Veranstaltung zu planen.

Dass dabei auch der Funke auf das Publikum übersprang, bewiesen lautstark die Beifallsbekundungen. Ein Gesicht war dabei nahezu überall gleichzeitig zu sehen: Heike Huck.

Seit 30 Jahren engagiert sie sich als Übungsleiterin, hilft im Organisationsteam des TB Sinzheim, trainiert den Nachwuchs des TB Gaggenau und bewertet als Kampfrichterin die Übungen. Zwischen Geräteaufbau, Wettkampfleitung und Betreuung der Kinder blieb kaum Zeit zum Durchatmen.

Warum sie sich das Jahr für Jahr antut? Die Antwort kommt ohne Zögern und mit einem Lächeln: „Ich liebe Turnen.“ Vielleicht erklärt genau dieser Satz den Erfolg des Wochenendes am besten. Denn jeder kann Gewinner sein, der über sich hinauswächst.